

Kreditprozesse effizient gestalten & optimieren



Banken-Praxis-Seminar · 4 CPE-Punkte

Verschlan-
kung der
Neu- und
Bestandsprozesse im
Kreditgeschäft

- Umsetzung effizienter Kreditvergaberichtlinien (Vereinfachte Prozessvarianten)
- Nutzung von MaRisk Öffnungsklauseln
- Digitalisierung in den Kreditprozessen
- Prozesscontrolling / Service Level Agreements (SLA) im Kreditbereich
- Vorgehen bei der Datenschutzüberprüfung
- Praxis-Hinweise und Umsetzungs-Empfehlungen

20 Jahre
AKADEMIE
HEIDELBERG

Referent



Peter Stegmeier
Abteilungsleiter Prozess-/IT-Entwicklung
Volksbank Raiffeisenbank
Bayern Mitte eG

Programm

Peter Stegmeier

Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG

Umsetzung effizienter Kreditvergaberichtlinien (Vereinfachte Prozessvarianten) aufbauend auf der Kreditrisikostrategie

- Optimierung der Neu- und Bestandskreditprozesse im Privatkunden- und Firmenkundenbereich
- Schaffung einer schlanken effizienten Vorgangswelt die alle Kundenbedürfnisse abdeckt
- Klare Regelungen, wann welcher Prozess zu verwenden ist
- Sicherstellung, dass bei der Prozessgestaltung der Kundenwunsch stärker in den Vordergrund rückt

Nutzung von MaRisk-Öffnungsklauseln:

- Bei Sicherheitenüberprüfungen
- Bei der Kreditvergabe im nicht risikorelevanten Kreditgeschäft

Digitalisierung in den Kreditprozessen

- Bei der Unterlageneinreichung vom Kunden bis zur Marktfolge
- Bei der Archivierung
- Bei der Sicherheitenverwaltung

Prozesscontrolling/Service Level Agreements (SLA)

im Kreditbereich

- Aufbau eines Prozesscontrollings im Kreditbereich
- Einführung in das Thema SLAs
- Beispiele für SLAs in den Kreditvergabeprozessen

Seminarziel

Die neuen MaRisk, die u. a. die EBA-Leitlinien zur Kreditvergabe/Kreditüberwachung umsetzen, machen es notwendig, die bestehenden standardisierten Kreditvergabeprozesse zu überdenken an die neuen Vorgaben anzupassen bzw. gänzlich neu zu strukturieren.

Insbesondere bei den Neu- und Bestandskreditprozessen im Privatkunden- und Firmenkundenbereich bestehen Optimierungspotenziale, um schlanke und effiziente Abläufe zu schaffen, die alle regulatorischen Anforderungen erfüllen und die Kundenbedürfnisse abdecken. Hier bedarf es klarer interner Regelungen und einer konkret formulierten Kreditrisikostategie, die in den jeweiligen Prozessen umzusetzen ist. Allerdings bestehen MaRisk-Öffnungsklauseln u. a. für die Sicherheitenüberprüfung und die Kreditvergabe im nichtrisikorelevanten Kreditgeschäft, die zur Erleichterung und Verschlankeung der Kreditvergabeprozesse genutzt werden können.

Der erfahrene Praxisreferent gibt wertvolle Hinweise und praktische Beispiele für Verschlankeungsmöglichkeiten in den Kreditprozessen und setzt sich intensiv mit dem Aufbau eines sinnvollen und effizienten Prozesscontrollings im Kreditbereich auseinander.

Wissenswertes

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden folgender Bereiche:

- Kreditgeschäft/Kreditorganisation
- Kreditsekretariat und Kreditmanagement
- Interne Revision und Kredit-Revision
- Prozessmanagement und Change-Management
- Governance und Grundsatz
- sowie andere interessierte Fachbereiche, Mitglieder aus Geschäftsleitung und (Kredit-)Vorstand sowie externe Prüfer*innen und Dienstleister

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

- Sie erarbeiten sich aktuelles Know-how zu spezifischen Kredit-Aufsichtsanforderungen
- Sie erhalten sofort anwendbare Praxishinweise für die Arbeit im Kreditgeschäft
- Sie erhalten wertvolle Praxistipps im Erfahrungsaustausch mit dem Praxisreferenten
- Sie klären offene Fragen für Ihren Bereich oder Ihr Institut mit anderen Praktiker*innen

Unser Referent



Peter Stegmeier

Abteilungsleiter Prozess-/IT-Entwicklung
Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG

Peter Stegmeier ist seit 20 Jahren bei der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG beschäftigt. Im November 2021 hat er die Leitung des Teams Prozess-/IT-Entwicklung übernommen. Seit 2025 ist er Leiter der Abteilung Prozess-/IT-Entwicklung. In diesem Team ist die Gesamtprozessverantwortung für die Kernprozesse im Vertriebs- und Betriebsbereich angesiedelt. Der Schwerpunkt liegt derzeit in der Automatisierung der Prozesse mittels Robotics und eines Reportings in Echtzeit.

Von 2005 bis 2021 war Peter Stegmeier in diversen Positionen innerhalb der Kreditabteilung tätig. Das Aufgabengebiet umfasste die Risikofrüherkennung im Kreditbereich, § 18 KWG Offenlegung, das Kreditmeldewesen und das Datenkontrollkonzept. Der Schwerpunkt lag aber auf den Prozessen und deren Optimierung und Anpassung an die gesetzlichen Bestimmungen mit Nutzung der MaRisk Öffnungsklauseln.

Seminar-Vorschläge

DORA-Umsetzung im Fokus der Aufsicht
2. Dezember 2024, Online-Veranstaltung

**Geschäftsmodellanalyse (BMA) &
Aufbau tragfähiger, resilienter Geschäftsmodelle**
3. Dezember 2024, Online-Veranstaltung

**Aktuelle Feststellungen aus § 44 KWG-Sonderprüfungen
und MaRisk-Umsetzungs-Prüfungen**
11. Dezember 2024, Online-Veranstaltung

Prüfung MaRisk & MaRisk-Umsetzung
21. Januar 2025, Online-Veranstaltung

Nutzung KI & ChatGPT in der Praxis (Modulreihe)
22. Januar bis 6. März 2025, Online-Veranstaltungen

MaRisk Spezial: Risikoberichtswesen & Vorstands-Reporting
28. Januar 2025, Online-Veranstaltung

**MaRisk Spezial:
Prüfung des Kreditgeschäfts im Fokus der Aufsicht**
4. Februar 2025, Online-Veranstaltung

Aufbau prozessorientierter Prüfungslandkarten
12. Februar 2025, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling
Telefon 06221/65033-44
b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Kreditprozesse effizient
gestalten & optimieren

Name

Vorname

Position

Firma

Straße

PLZ / Ort

Tel./Fax

E-Mail

Name der Assistenz

Datum Unterschrift

An anmeldung@akademie-heidelberg.de oder per Fax an: **06221/65033-29**

Termin + Seminarzeiten

Freitag, 7. März 2025
9:00 – 12:00 Uhr
Online-Zugang ab 8:45 Uhr
Seminar-Nr. 25 03 BK305 W

Teilnahmegebühr

€ 290,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.
Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen, wenn gewünscht, gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH AKADEMIE
HEIDELBERG

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0 · Fax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de